Gesundheitsrecht



Ziel

Beim Gesundheitsrecht handelt es sich um ein komplexes Rechtsgebiet, das sich aus einer Vielzahl von Teilgebieten zusammensetzt und eine zentrale Rolle im Gesundheitswesen einnimmt. Ziel dieses Moduls ist es, sich ein solides Grundwissen im Gesundheitsrecht anzueignen sowie darzulegen, mit welchen juristischen Methoden und Denkweisen konkrete gesundheitsrechtliche Fragen angegangen werden können.

Dazu

- kennen Sie die kantonale und bundesrechtliche Gesetzgebung des Gesundheitsrechts sowie deren Zusammenspiel
- wissen Sie, wie und wo Sie recherchieren müssen (insbesondere in Bezug auf Gesetze und Urteile), um konkrete gesundheitsrechtliche Fragestellungen beantworten zu können
- kennen Sie die Regulierungsinstrumente, die der Staat zum Schutz der öffentlichen Gesundheit einsetzt
- wissen Sie, wie Sie diese rechtlichen Grundlagen für gesundheitsrechtliche Fragen in Ihrem praktischen Alltag anwenden müssen
- beschreiben Sie die Stärken und Schwächen des heutigen gesundheitsrechtlichen Systems in der Schweiz

Inhalte

- Überblick über das schweizerische Gesundheitsrecht
- Gesundheitsrechtliche Grundkonzepte
- Vertiefung einzelner Teilgebiete im Gesundheitsrecht (z.B. Krankenversicherungsrecht, Arzneimittelrecht, Datenschutzrecht, Epidemienrecht, Medizinprodukterecht)
- Juristische Herangehensweise an gesundheitsrechtliche Fragestellungen
- Suchen, Finden und Anwenden von gesundheitsrechtlichen Gesetzen und Urteilen für die Analyse und das Lösen von gesundheitsrechtlichen Beispielfällen

Methoden

Im Rahmen eines Vorbereitungsauftrages lesen Sie eine Auswahl von Bundesgerichtsurteilen und beantworten einige Fragen vorab. Diese werden im Plenum diskutiert. Darauf basierend erfolgt im Modul eine Vertiefung. Gruppendiskussionen und die darauffolgende Präsentation im Plenum sollen die unterschiedlichen Ansätze und Sichtweisen aufzeigen sowie die Reflexion eines Rechtsproblems ermöglichen.

Leistungsnachweis

Für den Leistungsnachweis haben Sie die Wahl: entweder verfassen Sie eine schriftliche Hausarbeit zu einer gesundheitsrechtlichen Fragestellung oder aber Sie legen eine schriftliche Prüfung am Ende des dritten Tages ab. Sie können das Thema der Hausarbeit in Absprache mit der Modulleitung selbst wählen.

Vor- und Nachbereitung

5 Stunden Vorbereitung, bis zu 10 Stunden Nachbereitung

ECTS-Punkte

2 ECTS-Punkte

Zielpublikum

Fachleute aus dem Gesundheitswesen mit Interesse am Thema

Veranstalter

Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich

Leitung

Prof. Dr. med. Thomas D. Szucs, Institut für Pharmazeutische Medizin der Universität Basel

Prof. Dr. iur. et Dr. med. Kerstin Noëlle Vokinger, Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich

Referentinnen

Prof. Dr. iur. et Dr. med. Kerstin Noëlle Vokinger, LL.M. (Harvard), Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich, Fellow Harvard Medical School, Rechtsanwältin; Prof. Dr. med. Thomas D. Szucs, MPH, MBA, LL.M., Institut für Pharmazeutische Medizin der Universität Basel; Dr. iur. Lea Schläpfer, Rechtsdienst Inselspital Bern; MLaw et Dr. med. Corina Bräm; MLaw et MMed Mia Aurelia Huber; Lic. iur. Philipp Gut, Rechtsdienst Universitätsspital Zürich

Datum

8. bis 10. März 2021

Ort

Zürich

Kosten

CHF 1'600.-

Anmeldeschluss

8. Januar 2021

Spezielles

Das Modul wird im Fernunterrichtsmodus durchgeführt, wenn der Präsenzunterricht wegen COVID-19-Massnahmen nicht möglich sein sollte.